



BR VOLLEYS VS. ENERGIEQUELLE NETZHOPPERS KW

14. März 2026 | 17:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



BERLIN BRANDENBURGER SPORTCLUB VS. EINTRACHT SPONTE

14. März 2026 | 20:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle



WOLLEY MAX



W

ENGAGIERT FÜR BERLIN

Anspruch verbindet.



Seit mehr als einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen: weberbank.de/engagement

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank



PIC-PICK DER WOCHE

Liebe Grüße aus dem BR Volleys-Lazarett: Dieses Foto entstand im Horst-Korber Sportzentrum wenige Stunden, bevor unser dezimiertes Team am Mittwochabend im CEV Cup-Rückspiel bei Gas Sales Bluenergy Piacenza antrat. Die neuesten Mitglieder der „Rehagruppe“ waren Moritz Reichert und Florian Krage-Brewitz. Während der Mittelblocker nach Krankheit heute wieder auf den Court zurückkehren dürfte, wird der Außenangreifer mit einem Außenbandriss noch mehrere Wochen zum Zuschauen verdammt sein. Seine Mannschaftskollegen Nehemiah Mote und Jelle Bosma können ein Lied davon singen. Das Team um Mannschaftsarzt PD Dr. Oliver Miltner hat in dieser Saison weitaus mehr zu tun, als ihm lieb wäre, leistet dabei aber großartige Arbeit – mit dem Ziel, den ein oder anderen für die Playoffs noch einmal zurück auf das Spielfeld schicken zu können.

Foto: Christof Bernier Foto Titelseite: Pressefoto Gora

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82-0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



DERBY TRIFFT DOPPELSPIELTAG

Es ist kein alltäglicher Heimspieltag, der am heutigen Samstag auf das Publikum in der Max-Schmeling-Halle wartet. Das Berlin-Brandenburg-Derby gegen die Energiequelle Netzhoppers KW würde allein schon einen besonderen Reiz versprühen, doch hinzu kommt im Anschluss das Spiel des Berlin Brandenburger Sportclubs gegen Eintracht Spontent in der Sparda 2. Liga Pro.

Seit dem letzten Spieltag müssen die BR Volleys nicht mehr in den Tabellen-Rückspiegel schauen. Der Abstand auf die SWD powervolleys Düren und den VfB Friedrichshafen beträgt zehn Punkte und damit ist den Berlinern ein Platz unter den ersten Zwei nicht mehr zu nehmen. Es verbleibt das direkte Duell mit der SVG Lüneburg um die Tabellenspitze. Dabei hat der Pokalsieger allerdings die Trümpfe in der Hand und mit Dachau, dem VC Olympia und Karlsruhe ein machbares Restprogramm. Lassen die Niedersachsen keinen

Punkt mehr liegen, gehen sie erstmals als Sieger der Hauptrunde in die Playoffs. Kommt es doch noch zu einem überraschenden Ausrutscher der SVG, wollen die Hauptstadtler aber zur Stelle sein.

„Damit ist nicht mehr wirklich zu rechnen. Aber es ist für uns in der aktuellen Situation auch nicht besonders wichtig, wer vorn liegt. Bis das relevant werden kann, liegt noch so viel vor uns und wir haben ganz andere Baustellen“, möchte Ruben Schott nicht zu weit in die Ferne schauen. Für den Kapitän geht es darum, dass seine zuletzt angeschlagene Mannschaft in Playoff-Form kommt: „Wenn wir eine Chance auf die Meisterschaft haben wollen, müssen wir unser Niveau und die Energie auf dem Feld hochfahren. Da waren wir im Januar zum Beispiel schon mal weiter, haben über den Kampf viele enge Spiele gewonnen.“ Immerhin gingen die Berliner aus dem 0:3 am Mittwoch bei Gas Sales Bluenergy Piacenza mit einem



besseren Gefühl als noch sieben Tage zuvor bei gleichem Ergebnis zuhause. Schott registrierte: „Wir hatten wirklich gute Phasen, konnten aber klare Führungen leider nicht ins Ziel bringen. Das hatte natürlich auch mit der Klasse des Gegners zu tun. Trotzdem brauchen wir da gegen die nationale Konkurrenz den Killerinstinkt, sowas dann auch zuzumachen.“ Zwei Matches gegen die Netzhoppers und die WWK Volleys Herrsching (21. Feb) verbleiben, dann folgen die Playoffs und verzeihen solche Fehler nicht.

Der Nachbar aus Brandenburg ist als Tabellenachter rechnerisch sicher in den Playoffs, kämpft aber noch um die bestmögliche Platzierung. Dabei musste man am letzten Wochenende den Rückschlag einer 0:3-Heimniederlage gegen Herrsching hinnehmen. Der Schlussakt mit

„Wenn wir eine Chance auf die Meisterschaft haben wollen, müssen wir unser Niveau und die Energie auf dem Feld hochfahren.“

Berlin, Düren und Friedrichshafen hat es für die Mannschaft von Trainer Liam Sketcher in sich. Diese hat aber eine ganz große Stärke: ihren Aufschlag. Kein Team erzielt mehr Asse (188), kein Team hat mehr Wirkung mit dem Service (24,9 %). Besonders hervorzuheben sind dabei Theo Timmermann und Hannes Gerken.

Die BR Volleys rangieren in beiden Kategorien als erster Netzhoppers-Verfolger (180 und 23,4 %). Doch mit Moritz Reichert (Außenbandriss) fehlt ein sehr guter Aufschlag-Annahme-Spieler. Somit sind

Schott und seine Teamkollegen Nolan Flexen und Simon Plaskie, die zuletzt den Vorzug von Headcoach Alexandre Leal erhielten, gefordert. Zurück im Kader meldet sich Florian Krage-Brewitz und wird mit seiner Mannschaft vor geöffnetem Oberhang im Volleyballtempel empfangen.

Berlin Recycling Volleys



Foto: Justus Stegeman

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Maximilian Treiter	Libero	26.04.05	188	GER
2	Matthew Knigge	Mittelblock	02.06.96	202	USA
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
7	Simon Plaskie	Außenangriff	10.03.01	193	BEL
8	Benjamin Kirsch	Mittelblock	03.04.06	204	GER
9	Nolan Flexen	Außenangriff	12.02.02	204	USA
10	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
11	Jelle Bosma	Mittelblock	08.03.03	205	NED
12	Florian Krage-Brewitz	Mittelblock	11.01.97	204	GER
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
15	Moritz Reichert	Außenangriff	15.03.95	195	GER
17	Arthur Wehner	Zuspiel	25.05.05	205	GER
22	Jake Hanes	Diagonal	03.05.98	212	USA
24	Kyle Dagostino	Libero	18.05.95	175	USA
33	Fedor Ivanov	Zuspiel	01.12.00	195	FIN
	Alexandre Leal	Cheftrainer	24.03.90		BRA
	Markus Steuerwald	Co-Trainer	07.03.89		GER

Energiequelle Netzhoppers KW



Foto: Anika Kreschel

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Sean Hüttig	Zuspiel	23.12.05	187	GER
4	Carl Borchard	Außenangriff	27.08.07	191	GER
5	Ben Breiter	Mittelblock	20.07.07	197	GER
6	Lovis Homberger	Diagonal	11.02.04	204	GER
7	Carl Möller	Mittelblock	26.01.04	207	GER
8	Tim Türke	Libero	28.07.05	177	GER
9	Hannes Gerken	Zuspiel	29.05.98	187	GER
10	Linus Jonas Engelmann	Außenangriff	01.02.02	193	GER
11	Theo Timmermann	Außenangriff	14.09.96	190	GER
12	Isaiah Olfert	Außenangriff	06.11.01	195	CAN
16	Jonas Lind	Zuspiel	09.08.01	180	GER
23	Florian Lüddemann	Diagonal	13.04.97	203	GER
99	Caleb Lipscomb	Mittelblock	15.01.03	211	USA

Liam James Sketcher	Trainer	11.02.83	AUS
Jonas Faust	Co-Trainer	25.01.00	GER

TABELLE & ANSETZUNGEN

Stand 08.03.2026



Ergebnisse	26. Spieltag
KönigsWusterh. vs. VCO Berlin	3:0
Haching München vs. Berlin	0:3
VCO Berlin vs. Friedrichshafen	0:3
KönigsWusterh. vs. Herrsching	1:3
Dachau vs. Giesen	2:3
Freiburg vs. Lüneburg	0:3
Karlsruhe vs. Warnemünde	3:1
Ludwigsburg vs. Düren	3:0
Mitteldeutschland vs. Friedrichshafen	0:3

Ansetzungen	27. Spieltag
Düren vs. Mitteldeutschland	13. Mrz 19:00
Warnemünde vs. VCO Berlin	13. Mrz 19:00
Berlin vs. KönigsWusterh.	14. Mrz 17:30
Friedrichshafen vs. Haching München	14. Mrz 18:30
Warnemünde vs. Ludwigsburg	14. Mrz 19:00*
Freiburg vs. Herrsching	14. Mrz 20:00
Giesen vs. Karlsruhe	15. Mrz 16:00
Lüneburg vs. Dachau	15. Mrz 16:30

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 BERLIN RECYCLING Volleys	26	23	71:20	68
2	 SVG Lüneburg	25	23	70:22	65
3	 VfB Friedrichshafen	25	20	64:22	58
4	 SWD powervolleys Düren	25	19	67:28	58
5	 Helios GRIZZLYS Giesen	25	17	57:38	47
6	 Energiequelle Netzhoppers KW	25	13	51:42	43
7	 Barock Volleys MTV Ludwigsburg	26	14	46:45	41
8	 WWK Volleys Herrsching	26	13	50:49	40
9	 FT 1844 Freiburg	26	13	47:52	36
10	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	26	10	39:56	31
11	 TSV Haching München	26	9	39:58	29
12	 ASV Dachau	26	6	38:62	24
13	 cerebricks VOLLEY GOATS Mitteltdt.	26	6	27:69	18
14	 SV Warnemünde	25	5	28:63	16
15	 VCO Berlin	26	1	9:77	2

*Der Spielbeginn kann sich durch vorher stattfindende Veranstaltungen verzögern.



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

Es macht einfach Spaß

Thien Nguyen hat seine Ausbildung
absolviert und berät nun
Mieterinnen und Mieter

[www.stadtundland.de/
karriere](http://www.stadtundland.de/karriere)





DER BBSC IM VOLLEYBALLTEMPEL DIE NÄCHSTE GÄNSEHAUT KANN KOMMEN

Zum zweiten Mal ist die Max-Schmeling-Halle heute Schauplatz eines Doppelspieltags der BR Volleys und ihres Kooperationspartners Berlin Brandenburger Sportclub. Nach dem Bundesligaderby tritt der Frauen-Zweitligist gegen Eintracht Spontent aus Düsseldorf an und hofft auf einen ähnlich magischen Abend wie vor gut einem Jahr.

Eine, die bereits bei der Premiere dabei war, ist Noelani Maraea Kleiner (Nummer 3). Ihre Erinnerungen kommen sofort hoch, als sie darauf angesprochen wird. „Allein in die Halle reinzulaufen,

war ein Gänsehautmoment“, beschreibt Kleiner ihr Gefühl. Es herrsche deswegen eine sehr große Vorfreude und Motivation bei ihr und in ihrem Team vom BBSC. „Ein paar von uns hatten ja auch schon letztes Jahr die Ehre, so wie ich, dass wir dort in der Max-Schmeling-Halle spielen durften.“ Die Superlative purzeln nur so aus der 21-jährigen Zuspielderin heraus: „Die Stimmung war megacool, man wurde beim Einschlagen ganz zittrig, aber das hat sich im Spiel schnell gelegt. Als ich in die Zuschauermenge geschaut habe, dachte ich: okay, krass! Und wie wir das Spiel gedreht haben, da wurde es megalaut in der Halle. Dabei war es doch vorher schon laut.“

An jenem Tag im Januar 2025 passte irgendwie alles. Die BR Volleys hatten zunächst vor 5.125 Zuschauern die Baden Volleys SSC Karlsruhe 3:0 besiegt; im Anschluss blieben immerhin rund 3.500 Fans im Volleyballtempel und bejubelten euphorisch den 3:2-Comeback-Erfolg der BBSC-Frauen über den VfL Oythe. „Wir wissen noch, wie cool das war letztes Jahr“, erzählt Kleiner und betont: „Wir freuen uns da alle sehr, sehr, sehr doll drauf. Auch wenn wir unten in der Tabelle



stehen, das ist für uns relativ egal. Weil wir die Atmosphäre genießen wollen. Dass wir das überhaupt erleben dürfen! Ich hoffe, dass es gegen Düsseldorf ein gutes und spannendes Spiel wird und wir abliefern.“ Zusätzliche Motivation dürfte sein, dass erneut viele Freunde und die Familie ihr Kommen angekündigt haben. „Meine Oma reist extra aus Baden-Württemberg an“, die Eltern sind da, ihre beiden Geschwister, ihr Freund, Kommilitonen von der Fachhochschule Potsdam, wo sie Soziale Arbeit studiert. Im nächsten Jahr möchte sie ihren Bachelor machen.

Wie es dann mit dem Volleyball weitergeht, steht in den Sternen, nicht nur bei ihr. Vieles hängt davon ab, wie der BBSC die nahe Zukunft angeht. Der sportliche Abstieg aus der 2. Bundesliga Pro ist nicht mehr zu verhindern nach nur zwei Siegen in 24 Spielen. „Sportlich ist die Situation schwierig, natürlich haben wir uns erhofft, dass wir ein bisschen weiter sind“, sagt BBSC-Geschäftsführer Andreas Tamm, „das nagt an den Nerven. Aber dadurch, dass wir verstärkt auf den Nachwuchs setzen, ist das andererseits für mich kein Drama.“ Der Verein richtet sich derzeit auf beide Szenarien ein: nächste Saison in der drittklassigen 2. Bundesliga Nord anzutreten oder bei der



Der neue
Nissan Micra
ist da!



Micra Engage
Automatik
Elektro
Neuwagen

Unser Einführungspreis
€ 24.990,-*

- Wärmepumpe
- Mode-3-Ladekabel
- Klimaautomatik
- Multimedia mit Carplay
- Einparkhilfe hinten
- i-Key u.v.m.

Bei uns **€ 3.990,-¹** Preisvorteil

***Jetzt zusätzlich E-Auto-Förderung sichern**

Nissan Micra Engage 40-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS), Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO₂-Klasse: A

¹Einsparung gegenüber unserem Normalpreis. Angebot gültig bis 31.03.2026. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS
WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!

www.autohaus-wegener.de

- Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Julisturm 54, 13599 **Berlin-Spandau**
- Buckower Damm 100, 12349 **Berlin-Britz**
- Oranienburger Straße 180, 13437 **Berlin-Wittenau**
- Wendenschloßstraße 26, 12559 **Berlin-Köpenick**
- Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstraße 12, 14974 **Ludwigfelde**
- Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 **Potsdam**
- Auto-Center Wegener GmbH
Waldemarstraße 11a, 14641 **Nauen**

After Work is' vor'm Theater

Mit unserem RAZ Café im Foyer bieten wa Dir, Deinen Kolleg*innen und Mitstreiter*innen 'ne jemütliche Location für Deinen Feierabend. Bei uns bekommste Flammkuchen, Snacks, Jetränke und die Extraportion Stimmung!

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING



Mittwoch is' GruppenTACH

Flotte Ticketrabatte und ein Preis für alle Plätze!

ab
5 Tickets:
5%
Rabatt

ab
10 Tickets:
10%
Rabatt







ab
15 Tickets:
15%
Rabatt

prime
time
theater

DAS BERLINER
KULT-THEATER



Infos & Tischreservierung unter [primetimetheater.de](https://www.primetimetheater.de)

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding       @primetimetheater

Volleyball Bundesliga einen Antrag auf Verbleib in der 2. Bundesliga Pro zu stellen. „Entschieden wird das nach der Saison“, kündigt der Manager an, man wolle sich erst dann zusammensetzen. „Es hängt auch davon ab, wie unsere Mannschaft sich positioniert.“

Der Abstieg hätte ein anderes, niedrigeres Niveau zur Folge. Das böte aber die Chance, junge Volleyballerinnen noch mehr einzubinden – wie das diese Saison schon mit fünf Spielerinnen des VC Olympia versucht worden ist. Der Deutsche Volleyball-Verband hatte den Berliner Stützpunkt für den weiblichen Nachwuchs aufgelöst. Um den will sich noch mehr als bisher der BBSC bemühen. Sein Hauptaugenmerk legt er darauf, ein Konzept zu starten, das in abgewandelter Form jenem der BR Volleys bei den Männern ähnelt. „Ziel ist, dass wir irgendwann ein Nachwuchsleistungszentrum werden“, sagt Tamm. Der BBSC will eine professionelle Struktur aufbauen – „mit allen Berliner Vereinen zusammen“ – damit irgendwann auch wieder Bundesligaspielerinnen aus Berlin kommen. „Egal, wo die spielen“, führt Tamm aus, „es soll um die Perspektive gehen.“ Er bedauert, dass es nach dem Rückzug des SC Potsdam in der Region Berlin-Brandenburg keinen Frauen-Erstligisten mehr gibt. Um so bedeutsamer ist der Doppelspieltag in der Max-Schmeling-Halle: Hier sollen die Bemühungen um den weiblichen Volleyball in Berlin sichtbarer gemacht werden.

Noelani Maraea Kleiner ist selbst noch jung, aber längst eine wertvolle Stammspielerin beim BBSC. Sie macht sich ihre eigenen Gedanken um die Zukunft – nicht nur ihre, sondern auch die des Vereins. „Absteigen ist nicht cool, wir hatten uns die Saison sicher nicht so vorgestellt“, bringt sie ihre Enttäuschung zum Ausdruck und sieht dann sofort nach vorn: „Wenn wir in der 2. Liga spielen, ist es vielleicht auch gut, weil man dann mal wieder viele Spiele gewinnt und daraus Positivität mitnimmt.“ Doch unmittelbar vor ihnen liegt jetzt erstmal das große Match gegen Eintracht Spontent: „Wir versuchen, die Saison bestmöglich abzuschließen, mit Spaß. Egal, wie die Spielzeit verlaufen ist, wollen wir mit gutem Gefühl rausgehen. Wir sind aufs Hier und Jetzt fokussiert.“ Es ist an der Zeit für die nächsten Gänsehautmomente.

AUS BERLIN – FÜR BERLIN

Dein Stück vom LOTTO-Glück



Von Ihrem Spieleinsatz bei LOTTO Berlin gehen mindestens 20 Prozent an die LOTTO-Stiftung Berlin – seit 1975 über 2,8 Mrd. Euro.

Der Berliner Sport und die Jugendarbeit werden hierbei besonders großgeschrieben, denn die Hälfte der Stiftungsgelder werden für Sport- und jugendfördernde Vorhaben bereitgestellt.

Premiumpartner 2024/2025

 **LOTTO**[®]
Berlin

Berlin Brandenburger Sportclub



Foto: Frank Ziegenrücker

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
2	Sophia Minlend	Außenangriff	20.08.07	176	GER
3	Noelani Maraia Kleiner	Zuspiel	27.04.04	171	GER
4	Sarah Nur Kayadibi	Mittelblock	04.11.00	185	GER
5	Romy Birnbaum	Zuspiel	22.04.07	181	GER
6	Paula Reinisch	Außenangriff	07.10.98	181	GER
7	Anna-Lena Vogel	Außenangriff	25.06.01	176	GER
8	Annalena Grätz	Außenangriff	22.03.97	182	GER
11	Maja Pahlke	Diagonal	01.09.04	188	GER
12	Hanna Christin Lengkey	Mittelblock	11.06.07	190	GER
13	Antonia Lutz	Diagonal	12.10.98	180	GER
14	Alina Gottlebe-Fröhlich	Außenangriff	25.04.80	178	GER
15	Luz Karicia Götte	Mittelblock	05.01.08	182	GER
16	Melani Ligacheva	Libero	05.09.08	180	GER
	Katharina Kummer	Trainerin	08.08.92		GER
	Annika Völker	Co-Trainerin	08.08.92		GER

Eintracht Spontent



Foto: Jona Kemper

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
2	Lara Loose	Außenangriff	21.12.02	180	GER
3	Carlotta Strube	Diagonal	13.07.01	182	GER
4	Hannah Mohr	Außenangriff	14.05.05	180	GER
5	Luzie Wiedeking	Mittelblock	15.09.03	182	GER
6	Ines Rösner	Mittelblock	05.07.00	180	GER
7	Linda Trotszkowski	Mittelblock	17.11.06	182	GER
9	Maya Lucia Kleinpeter	Außenangriff	31.12.03	178	GER
10	Sina Allzeit	Mittelblock	08.09.03	180	GER
11	Gianna Limmroth	Libero	13.11.91	167	GER
12	Marieke Schwarz	Libero	23.06.00	170	GER
13	Alexa Leimbach	Zuspiel	29.09.98	180	GER
15	Lara Drölle	Zuspiel	14.09.98	172	GER
16	Greta Antonia Rakow	Außenangriff	20.03.06	178	GER
	Marcel Werzinger	Trainer	05.05.88		GER
	Waldemar Uherek	Co-Trainer	08.01.62		GER





ARTHUR WEHNER

ZUSPIEL

SAISON 25|26

©
SPITZENSPORT IST
SINCE 1978

17
rakkk
KICKER
KICKER

FC WEHNER

Wir danken unseren VOLLEY MAX



Immobilien Lounge
Schlachtensee



Partnern und Unterstützern!



AUSZEIT MIT ARTHUR WEHNER

ARTHURS KABINEN-HITS

1. *I had some help*

Post Malone

2. *The man who
can't be moved*

Script

3. *Martin & Gina*

Polo G



Was war dein letzter Ohrwurm?

Men I need – Olivia Dean

Welchen Feiertag magst du am liebsten?

Weihnachten

Welchen Fernsehsender würdest du niemals einschalten?

3sat

Wie würdest du das Team nennen, wenn du die Wahl hättest?

Berliner Volleyball-Lazarett

Wer ist der Tollpatschigste im Team?

Ich

Was ist deine Lieblingssüßigkeit?

Weißer Kinder-Bueno

Hast du ein „Guilty Pleasure“?

Bis um 12 schlafen an einem freien Tag

Welcher Sportler fasziniert dich?

LeBron James

Mit welchem Spieler würdest du nie in einen EscapeRoom gehen?

Simon

Auf welche Zahl in der Statistik schaust du als erstes?

Aufschlagfehler

Hattest du einen Spitznamen als Kind?

Weh

Welcher Spieler hat die coolsten Schuhe?

Jake

Welche Sprache würdest du gerne noch lernen?

Italienisch

Welche Serie könntest du dir andauernd anschauen?

The Witcher/ Vikings

Was ist dein bisheriger Lieblingsmoment der Saison?

MVP gegen die GOATS

ARTHURS DREAMTEAM

Stemmler (GER)
DIAGONAL

Kirsch (GER)
MITTELBLOCK

Maase (GER)
AUSSENANGRIFF

Hirsch (GER)
AUSSENANGRIFF

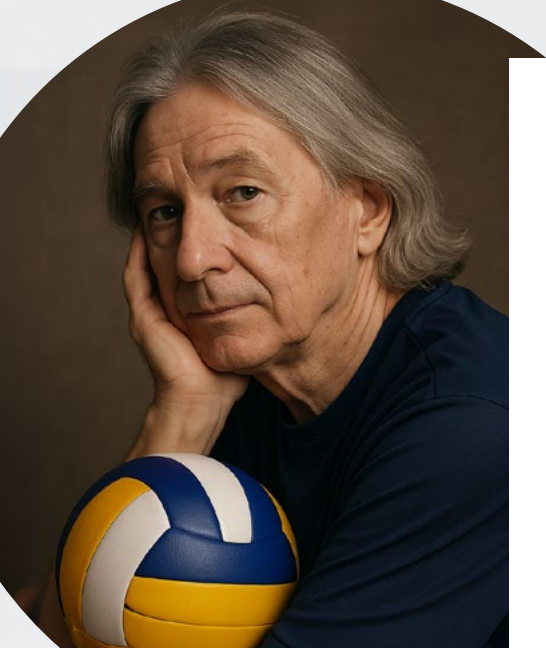
Klehm (GER)
MITTELBLOCK

Dömeland (GER)
ZUSPIEL

Treiter (GER)
LIBERO

Die Dreamteam-Regeln – Es muss dabei sein:

Ein Teamkollege • Ein Landsmann • Ein Deutscher • Ein Bundesligaspieler [nicht Berlin] • Ein U23-Spieler



POST AUS DEM OBERRANG

Die Dimensionen in der Max-Schmeling-Halle sind groß und so findet unser Kolumnist, dessen Zwillingbruder einst im Boulevardjournalismus aktiv war, stets ein heimliches Plätzchen im Oberrang, um den ironischen Blick aus der Ferne schweifen zu lassen. Hier kommt Post mit einem Augenzwinkern:

Lieber Dirk Westphal,

man sagt, ein Mensch könne nicht an zwei Orten zugleich sein. Du schon. 78-mal warst du Deutschland. Ein Nationalspieler, ein Botschafter im Trikot. In Berlin hast du angefangen Volleyball zu spielen. Dann bist du losgezogen, Europa war dein Volleyball Spielplatz: Italien, Belgien, Polen, Frankreich. Du hast Hallen gesehen, Titel geholt. Und dann kamst du zurück. Nach Königs Wusterhausen. In die kleine große Welt der Netzhoppers. Heute bist du ihr Hüter – ihr Anführer. Du trägst keine Ske(t)chers, du hast einen, den Liam. Zusammen formt ihr die jungen Hüpfher vom VCO, zeigt Talenten, wie man springt. Baut etwas auf, obwohl euch die Stadt das Gerüst nicht liefert.

Letzte Saison seid ihr nur knapp in die Playoffs gesprungen. Diese Saison weiter nach oben. Und wieder einmal von Königs Wusterhausen nach Potsdam. In den Playoffs müsst ihr mehr tun, als nur springen. Ihr müsst euch durchboxen, egal wer kommt! Bring das Outback zum Brennen wie deine Leidenschaft.

Herzlichst,
Ihr Hans Joseph Vagner

Foto: KI-generiertes Bild

Schön, schief, gerade, schräg ...
alles egal bei unseren großen, fröhlichen
Gruppenkaraoke-Events

Komm vorbei und träller mit!

Termine 2026

Roland Kaiser
02.06./09.06./23.06.2026

Schlager Classics
24.03./31.03.2026

Udo Jürgens
13.10./20.10.2026

ABBA Disco Classics
14.04./19.05.2026

Weihnachtssingen
08.12./15.12.2026

Infos & Tickets unter
[primetimetheater.de](https://www.primetimetheater.de)



prime
time
theater



DYN SPORT. DEIN SENDER.

GROSSE LIEBE, GROSSER SPORT.

VOLLEYBALL LIVE BEI DYN.





FANARTIKEL

AM PULS DES SPIELS

VOLLEYBALLTEMPEL
FANSPECIAL
AM 14. MÄRZ



POLOSHIRT

44,90 €

~~VK 59,90 €~~

Fanartikel erhältst du 24/7 im Onlineshop unter:

br-volleys-shop.de

TABELLE DAMEN

Stand 08.03.2026



Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	Rote Raben Vilsbiburg	23	22	68:8	67
2	NawaRo Straubing	23	19	61:26	57
3	VfL Oythe	22	18	57:25	53
4	TV Planegg-Krailling	23	18	59:26	51
5	VCO Dresden	25	15	57:41	45
6	DSHS SnowTrex Köln	23	13	48:40	40
7	TV Waldgirmes	23	12	46:39	36
8	BayerVolleys Leverkusen	23	12	45:44	36
9	ESA Grimma Volleys	22	12	41:44	30
10	Sparkassen Wildcats Stralsund	24	9	40:53	30
11	Eintracht Spontent Düsseldorf	22	7	32:52	20
12	Neuseenland-Volleys Markkleeberg	23	7	29:55	20
13	TV Dingolfing	24	4	28:64	16
14	TV Hörde	22	3	20:61	12
15	BBSC Berlin	24	2	16:69	6

Pankow, jetzt wird's COSY!

Bei COSY-WASCH bekommt dein Auto die Extraportion Pflege,
Glanz & Liebe – und das zu fairen Preisen.

Täglich 7 – 22 Uhr

JETZT NEU
Prenzlauer Promenade/
Ecke Tiniusstraße



www.cosy-wasch.de



Deine Vorteile:

- Topmoderne Soft-TEX-Waschtechnik mit Handvorwäsche inklusive
- 6 SB-Waschplätze mit Powerschaum & Lotus-Glanzwachs
- 18 überdachte Turbo-Saugerplätze mit Druckluft
- Happy-Polly-Tarif: täglich ab 17 Uhr günstiger waschen



**COSY
WASCH**

Dein Auto wird es lieben.



FANFREUNDSCHAFT PERUGIA – BERLIN WENN VOLLEYBALL DIE WELT RESPEKT LEHRT

So ähnlich titelte eine Lokalzeitung anlässlich unseres diesjährigen Champions-League-Spiels in Perugia. Die Autorin nahm damit Bezug auf einen Empfang, den uns die Sirmaniaci, der Fanclub des Klubweltmeisters Sir Sicoma Monini Perugia, in deren Stammlokal bereiteten. Was wie ein spontanes Treffen zweier Fangruppen wirkte, begann eigentlich schon vor drei Jahren. Damals begleiteten einige von uns die BR Volleys zum CL-Viertelfinale in die Hauptstadt Umbriens. Noch vor dem Spiel lösten sich einige Fans aus dem Fanblock der Heimmannschaft, kamen zu unseren Plätzen, tauschten Schals und Erinnerungsstücke, machten Fotos und suchten das Gespräch. Nach einer denkbar knappen Niederlage unserer Mannschaft

verabschiedeten uns die italienischen Tifosi sogar mit „Berlino, Berlino“-Rufen. Ein Moment, der unter die Haut ging und uns lange im Gedächtnis blieb. Vor dem erneuten Aufeinandertreffen in dieser Saison war deshalb schnell klar, dass wir den Kon-

www.7-mann.de
facebook.com/fanclub.7.mann
instagram.com/fanclub7.mann
youtube.com/@fanclubsiebenmann

takt wieder aufnehmen wollten. Über Vertreter des Vereins entstand rasch eine Verbindung zu den Sirmaniaci, und nach den ersten ausgetauschten Nachrichten wussten wir, dass unsere Zusammenkunft mehr sein würde als ein kurzes Treffen am Spieltag. Am Vorabend des Spiels wurden wir schließlich von rund 40 italienischen Fans im Restaurant „Dolce Vita“ empfangen. Bei Spezialitäten aus Umbrien sowie Pizza und Pasta wurde gesungen, gelacht und natürlich Fanartikel getauscht. Unterschiedliche Sprachen spielten keine Rolle, die gemeinsame Leidenschaft für Volleyball verband uns so-

fort. Auch am Spieltag setzte sich diese Gastfreundschaft fort. Wir wurden vom Verein in den VIP-Bereich eingeladen und erhielten sogar eine Trommel und ein Megafon für unseren Support. Während des Spiels besuchten wir die Sirmaniaci in deren Fanblock, wurden dort begeistert aufgenommen und sangen phasenweise sogar gemeinsam. Nach dem Spiel verabschiedeten wir uns mit einem herzlichen „Grazie“, verbunden mit der Vorfreude auf ein Wiedersehen in Berlin.

Und tatsächlich, wenige Wochen später machten sich insgesamt 23 Fans des Champions-League-Titelverteidigers auf den Weg in die deutsche Hauptstadt. Wir bereiteten für unsere Gäste ein kleines Berlin-Programm vor. Bei winterlichen Temperaturen startete das Sightseeing am Tag vor dem Rückspiel entlang der East Side Gallery, über den Alexanderplatz mit Weltzeituhr und Fernsehturm bis zum Gendarmenmarkt. Am nächsten Tag folgte ein größerer Stadtrundgang.



IHR PARTNER IM INNENAUSBAU



METEOR BAU – Als mittelständisches Unternehmen mit fast 30 Jahren Tradition stehen wir für höchste Baukompetenz und Verlässlichkeit. Unsere Projekte – darunter renommierte Referenzen wie das Waldorf Astoria, Upper West oder das Olympiastadion – belegen unser Engagement für Qualität und Präzision im Innenausbau.

WIR BILDEN AUS

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb investieren wir aktiv in die Zukunft der Baubranche und fördern gezielt Nachwuchstalente.

UNSERE LEISTUNGEN

Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über alle Bereiche des Innenausbau – von Neubauprojekten bis hin zu anspruchsvollen Sanierungen.

Dabei setzen wir auf die Stärken und Erfahrungen eines eingespielten Teams sowie auf unsere Leidenschaft für handwerkliche Perfektion.

Tel. 030/43095390

e-Mail: info@meteor-bau.de

www.meteor-bau.de



1 TEAM PARTNER



**B.E.S.T. WÜNSCHT DEN BR VOLLEYS
VIEL ERFOLG FÜR DIE SAISON 25/26**

bestvd.com

030 34 34 67-0



Zwar musste der geplante Besuch der Reichstagskuppel wegen Schneefalls kurzfristig abgesagt werden, doch der Ablauf wurde flexibel angepasst. Wir zogen weiter zum Checkpoint Charlie, über den Potsdamer Platz zum Holocaust-Mahnmal und zur Gedenkstätte Berliner Mauer. Am Abend wartete schließlich der sportliche Höhepunkt im Volleyballtempel. Die Sirmaniaci brachten ihre italienische Fankultur mit, zu denen unter anderem ihre Gesänge gehören, und erlebten zugleich die besondere Atmosphäre im Berliner Fanblock. In der ersten Satzpause besuchten wir gemeinsam mit einigen YoungBLOckerz die italienischen Gäste in deren Block und verschenkten orangefarbene Hüte, Caps und Fanschals, was für zusätzliche Stimmung und Freude sorgte. Auch das Ausscheiden unseres Teams aus der Königsklasse

konnte die Stimmung nicht trüben. Nach dem Spiel trafen sich beide Fangruppen im VIP-Bereich der Max-Schmeling-Halle, machten Fotos und tauschten Erinnerungen aus. Außerdem beteiligten wir unsere italienischen



Freunde an der Fanclub-MVP-Ehrung für unseren Libero Kyle Dargestino. Am folgenden Tag stand mit Besuchen des Jüdischen Museums und der Gedächtniskirche sowie einem Spaziergang zum Schloss Charlottenburg

noch einmal Kultur auf dem Programm. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Abend im Hofbräuhaus am Alexanderplatz, bayerische Musik und Schweinshaxe inklusive. Was bleibt, ist die Erinnerung an eine Begegnung, die zeigt, was diesen Sport so besonders macht: Respekt, Leidenschaft und Freundschaft über Ländergrenzen hinweg. Aus dem Kreise unserer Gäste erhielten wir später die Nachricht, dass für sie „aus einem gewöhnlichen Auswärtsspiel ein unvergessliches Erlebnis wurde“. Der Artikel aus der Lokalzeitung endete damals übrigens mit den Worten: „Heute wird der Pala Barton nicht nur ein Gebäude sein, sondern auch ein wahrer Tempel der Sportzivilisation. Danke Sirmaniaci, danke Berlin. Was auch immer auf dem Spielfeld passiert, heute haben wir alle gewonnen.“

Euer Fanclub 7. Mann



Euer Sport ist unsere Leidenschaft.



**Wir bewegen Berlin –
die Sportförderung der
Berliner Sparkasse.**

berliner-sparkasse.de/sport

Weil's um mehr als Geld geht.



**Berliner
Sparkasse**



VIEL LOS WÄHREND DES HAUPTSTADT-DERBYS

Für uns ist das Berliner Hauptstadt-Derby gegen den VC Olympia '93 Berlin immer wieder ein kleines Saisonhighlight mit einigen überraschenden Spielzügen auf und vielen kleinen Aktionen neben dem Court. Das bedeutet auch, dass fleißige Hände gebraucht werden. Wir VolleyTigers sind dankbar und glücklich, dass viele unserer Mitglieder und Freunde regelmäßig zu den Berliner Lokalduellen als Volunteers helfen, so auch am 25. Februar. An diesem Spieltag begann unser Einsatz bereits um 16.30 Uhr, um die Einweisungen für die ersten Aufgaben zu bekommen – beim

Catering, Einlass oder als zusätzliche Ordner. Viele unserer Helfer haben für ihr ehrenamtliches Engagement extra früher Feierabend gemacht. An dieser Stelle zeigte sich wieder einmal, wie wichtig und notwendig Ehrenamt

instagram: @volleytigers.berlin
facebook: @VolleyTigersBerlin
www.volleytigers.de

auch im Profisport ist. Obwohl beim offiziellen BR Volleys Heimspiel im Sportforum Hohenschönhausen die Saisonkarte gilt, lassen es sich fast alle Fans in Orange nicht nehmen, den Eintrittspreis dennoch zu bezahlen oder zu spenden. Ins Sportforum kommen zwar meist nur die engsten Fans und dennoch deutlich mehr Zuschauende als bei anderen Spieltagen des VCO. Also wird personell aufgestockt – bei der Ausgabe von Essen und Getränken oder am Einlass. So werden diese Spiele schnell ein Familienfest – jeder kennt jeden. Es wird bereits

vor dem Eingang oder in der Catering-Schlange in entspannter Atmosphäre geplauscht. Während des Spiels wird jeder Punkt bejubelt, egal ob für die „Kleinen“ vom VCO oder für die „Großen“ der BR Volleys. Der VC Olympia '93 Berlin bietet auch abseits des Feldes einige Überraschungen. Beinahe traditionell ist die Tombola, bei der viele sonst nicht erwerbbar Preise gewonnen werden konnten, wie zum Beispiel Trikots der jungen Wilden aus dem Sportforum. Die Tombola erfreut sich großer Beliebtheit. So stehen nach dem Abklatschen viele Fans noch an der Bande in der Hoffnung, dass die richtige, also eigene, Nummer aufgerufen wird. Wenn auch Ihr Euch in der Fanszene rund um den VCO oder die BR Volleys engagieren wollt, könnt Ihr Euch gern bei uns melden, entweder an unserem Fanstand in der Max-Schmeling-Halle oder unter info@volleytigers.de.

Eure VolleyTigers





SPIELBANK BERLIN

50 Jahre Spielfreude!

Casinokultur seit 1975



Täglich geöffnet
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

www.spielbank-berlin.de



Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BIÖG | Mo.–Do. 10–22 Uhr,
Fr.–So. 10–18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

Mach's wie Jan.

Jan Zeren, Steuerberater. Kanzleileiter in der ETL-Gruppe seit 2025.

Jan ist ein Schnell-Vorwärts-Macher, weil er seine Chancen sofort nutzt: alles in Rekordzeit und mit ETL direkt auf der Überholspur zum Kanzlei-Chef. Mit Beteiligung von ETL.

Mach's wie Jan. Erfahre mehr unter www.etl.de/selbstaendigkeit-mit-etl/jan

